

## Forum 1 – 4 von 13.00 – 15.00 Uhr

### Forum 1 | Wenn die Seele erkrankt ist - Begleitimpulse

Sich einfühlen und sich abgrenzen, aber wie? Psychische Erkrankungen verstehen und daraus Handlungsstrategien zu entwickeln, ist nicht selten im Alltag eine Herausforderung.

So sollen in diesem Forum praxisnah und ohne Rollenspiele Zugänge erarbeitet werden, um vertrauensaufbauend Menschen mit psychischen Erkrankungen im Alltag individuell unterstützen und begleiten zu können. Neben Depressionserkrankungen, Angsterkrankungen, Suchterkrankungen spielt auch die Schizophrenie eine Rolle im Forum. Gleichzeitig werden auch professionelle Grenzen im Alltag aufgezeigt und mit Impulsen der Selbstsorge wird sinnlich der Ausklang gestaltet.

Referentin:

#### **Anja Gehrke - Huy**

Dipl. Soz.päd / Trauer- u. Sterbebegleiterin  
Verfahrenspflegerin Werdenfelser Weg  
Praxisanleiterin für heilerz., päd., pflegerische Berufe  
Praxisstelle der BTU Cottbus-Senftenberg/ FB Soziale Arbeit  
freie Referentin Alzheimer Gesellschaft Brandenburg e.V.  
freie Dozentin Palliativakademie Bamberg  
freie Dozentin GPV Cottbus  
psychosoziale Begleitung Kinderhospiz Löwenkinder FF/ O.

### Forum 2 | Menschen in einem frühen Stadium der Demenz unterstützen

Medizinische Möglichkeiten zur frühen Diagnostik tragen immer mehr dazu bei, dass Menschen bereits in einem frühen Stadium ihrer Demenz die Diagnose erhalten. Viele suchen selbst nach Möglichkeiten der passgenauen, individuellen Unterstützung

- Welche Angebote brauchen Menschen im frühen Stadium einer Demenz?
- Können AuA's dies leisten – wie viele Menschen mit früher Diagnose haben überhaupt einen Pflegegrad?
- Die Bedeutung von Psychosozialer Unterstützung

Referentin:

**Kompetenzzentrum Demenz für das Land Brandenburg**  
(n.n.)

### Forum 3 | Serious Games für Seniorinnen und Senioren

Serious Games sind Spiele, die neben dem Unterhaltungsaspekt noch ein weiteres Ziel verfolgen. Entwickelt von der Technischen Hochschule Brandenburg können sie präventiv oder rehabilitativ in der stationären und ambulanten Pflege eingesetzt werden, um die koordinativen und kognitiven Fähigkeiten der Personen mit leichter bis mittelschwerer Demenz zu fördern.

KoKoFIT ist der Name unserer Spiele, der sich aus den Worten Koordination, Kognition und Fitness zusammensetzt. Da die Spiele vorrangig durch Verlagerung des Körperschwerpunkts gesteuert werden, zielt die regelmäßige Nutzung der Spiele darauf ab, die körperlichen, aber auch die geistigen Fähigkeiten spielerisch zu trainieren und dem Abbau dieser Fähigkeiten entgegenzuwirken.

Im Forum werden die einzelnen Spiele vorgestellt und können selbst ausprobiert werden, um sich einen Eindruck zu verschaffen. Gern können Sie Feedback zu den vorhandenen Spielen geben und eigene Ideen für neue Spiele miteinbringen.

Referentin:

**Dr. Katja Orłowski**

Akademische Mitarbeiterin an der Technischen Hochschule Brandenburg, Fachbereich Informatik und Medien,  
Studiengang Medizininformatik,  
Projektleiterin: KoKoFIT – Serious Games für Senior:innen -  
ein computerbasiertes Gleichgewichtstraining

### Forum 4 | Kommunikation in fachlicher Begleitung

„Man kann nicht, nicht kommunizieren“

Paul Watzlawick zeigt auf, wie eng unsere sprachliche Kommunikation mit Beziehungen und Emotionen verbunden ist. Wir tauschen Informationen aus, fordern andere auf, etwas Bestimmtes zu tun, oder sprechen über Wünsche, Erwartungen oder Gefühle. Eine gute Kommunikation ist essenziell für die Qualität der fachlichen Begleitung von hilfebedürftigen Menschen, bei Gesprächen mit Angehörigen oder bei der Suche nach dem optimalen „Match“ zwischen Bedürftigen und zukünftigen Helfer- und Helferinnen.

Dieses Forum soll dazu beitragen, Grundsätze der Kommunikation zu verstehen, Einflussfaktoren und Herausforderungen der Kommunikation im Bereich der fachlichen Alltagsbegleitung zu erkennen. Zugleich sollen neue Impulse, Anregung vermittelt und fachliche Kompetenzen aufgefrischt werden.

Referentin:

**Christine Wesenburg**

freie Dozentin  
Fachberaterin für Pflege- und Qualitätsmanagement  
zertifizierte Auditorin im Gesundheits- und Sozialwesen